

**Verordnung
über die Staatsbeiträge an die Krankenpflege
(Änderung vom 11. April 2007)**

Der Regierungsrat beschliesst¹:

I. Die Verordnung über die Staatsbeiträge an die Krankenpflege vom 26. Februar 1968 wird wie folgt geändert:

§ 47 wird aufgehoben.

§ 48. Die Gesundheitsdirektion kann Richtlinien für die Berechnung des anrechenbaren Aufwands im Sinne von § 59 c des Gesundheitsgesetzes vom 4. November 1962² erlassen.

Anrechenbarer
Aufwand

§ 49. Die Staatsbeitragssätze gemäss § 59 d des Gesundheitsgesetzes vom 4. November 1962² betragen:

Staatsbeitrags-
satz

Finanzkraftindex der Wohngemeinde	Staatsbeitragssatz
bis 103	50%
104–105	47%
106–107	44%
108–109	41%
110–111	38%
112–113	35%
114–115	32%
116–117	29%
118–119	27%
120 und mehr	25%

II. Der Regierungsrat bestimmt den Zeitpunkt des Inkrafttretens.

Im Namen des Regierungsrates

Die Präsidentin: Der Staatsschreiber:
Diener Husi

Die vorstehende Verordnungsänderung wird genehmigt.

Zürich, 17. September 2007

Im Namen des Kantonsrates

Die Präsidentin:

Ursula Moor-Schwarz

Der Sekretär:

Jürg Leuthold

Der Regierungsrat beschliesst:

Die Änderung der Verordnung über die Staatsbeiträge an die Krankenpflege vom 11. April 2007 wird auf den 1. Januar 2008 in Kraft gesetzt.

12. Dezember 2007

Im Namen des Regierungsrates

Die Präsidentin:

Fuhrer

Der Staatsschreiber:

Husi

¹ Weisung siehe [ABl 2007, 915](#).

² [LS 810.1](#).